

**Akkreditierungsurkunde**  
**des**  
**Bachelorstudienganges**  
**Digital Technology and Management**  
**Bachelor of Science (B.Sc.)**  
**der Fakultät**  
**Wirtschaftsingenieurwesen und Gesundheit**

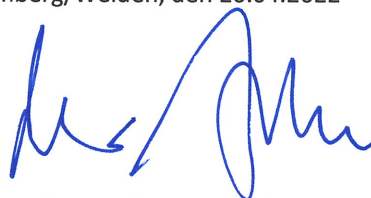
Der genannte Studiengang hat das interne Akkreditierungsverfahren der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden erfolgreich durchlaufen.

Aufgrund der Systemakkreditierung vom 28.03.2017, ausgesprochen durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungsinstitut ACQUIN im Auftrag des Akkreditierungsrats, ist die Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden berechtigt, ihre Studiengänge selbst zu akkreditieren.

Die Akkreditierung wurde am 13.04.2022 von der internen Akkreditierungskommission (Senat) beschlossen bzw. verlängert. Sie gilt bis zum 14.03.2027.



Amberg/Weiden, den 20.04.2022



Prof. Dr. Clemens Bulitta  
Präsident der OTH Amberg-Weiden

# Qualitätsbericht

## Digital Technology and Management (B.Sc.)

### Inhalt:

- 1 Eckdaten des Studiengangs
- 2 Begutachtungsverfahren und zentrale Prozesse
- 3 Zusammenfassende Qualitätsbewertung
- 4 Erfüllung der Qualitätsanforderungen
- 5 Beschluss des Senats der OTH Amberg-Weiden

**1 Eckdaten des Studiengangs**

Bezeichnung des Studiengangs	Digital Technology and Management	
Abschlussbezeichnung	Bachelor of Science (B.Sc.)	
Bei Masterprogrammen	<input type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend	
Studienform	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Dual <input type="checkbox"/> Berufsbegleitend	<input type="checkbox"/> Fernstudium <input type="checkbox"/> Blended Learning <input type="checkbox"/> Joint Degree <input type="checkbox"/> Kooperation § 19 BayStudAkkV <input type="checkbox"/> Kooperation § 20 BayStudAkkV
Studiendauer (in Semestern)	7 Semester	
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	210 ECTS	
Jeweiliger Studienbeginn (Turnus)	<input checked="" type="checkbox"/> WiSe <input checked="" type="checkbox"/> SoSe	
Unterrichtssprache	Englisch (in höheren Semestern auch "Deutsch" möglich)	
Aufnahme des Studienbetriebs	WiSe 2021/2022	
Kurzprofil des Studiengangs	<a href="#">Link</a> zur Webseite des Studiengangs	
Akkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/> Konzeptakkreditierung <input type="checkbox"/> Reakkreditierung	

## 2 Begutachtungsverfahren und zentrale Prozesse

### Begutachtungsverfahren

Zur Einbeziehung **externer Expertise** werden im Rahmen der internen Akkreditierung Beiräte und Peers eingesetzt.

Der **Beirat** berät hinsichtlich aktueller Anforderungen aus der Praxis sowie in Fragen der Evaluation und der Weiterentwicklung der Studiengänge. Der Beirat setzt sich aus Vertreter/-innen von Unternehmen oder Institutionen, Professor/-innen anderer Hochschulen, Absolvent/-innen des Studiengangs (Alumni) sowie externer Studierender zusammen.

**Peers** werden bei der Einführung eines neuen Studiengangs eingesetzt und verfügen über spezielles Wissen im Bereich der Akkreditierung sowie zu den fachlichen Inhalten des zu begutachtenden Studiengangs. Die Einbeziehung erfolgt in Form eines schriftlichen Gutachtens.

- **Das schriftliche Gutachten bei der Einführung des Studiengangs „Digital Technology and Management (B.Sc.)“ wurde erstellt von:**

Prof. Dr. Margo Anna Bienert | TH Nürnberg, Fakultät Betriebswirtschaft, Schwerpunkt Marketing

- **Beirat: wird mit Studienstart formiert und eingerichtet.**

## Zentrale Prozesse

Zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung werden im Rahmen des Monitoringverfahrens der OTH Amberg-Weiden verschiedene interne und externe Elemente eingesetzt, die regelmäßig durchlaufen werden.

Einbindung externer Expert/-innen (Beirat, <b>Peer</b> )	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Beirat Turnus: künftig mind. alle 2 Jahre
Gespräch Lehre	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Turnus künftig: mind. alle 2 Jahre
Befragungen (Lehrveranstaltungsevaluation, Studieneingangsbefragung, Studierendenbefragung (BA und MA), AbsolventInnenbefragung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Turnus: gemäß dezentraler und zentraler Planungen
Studiengangslogbuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Maßnahmenreporting	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Kennzahlen und Statistiken in Studium und Lehre	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Beschlussfassung zur Feststellung der Mindestqualität eines Studiengangs im Rahmen der internen Akkreditierung obliegt dem **Senat** der OTH Amberg-Weiden.

### **3 Zusammenfassende Qualitätsbewertung**

Der englischsprachige Studiengang „Digital Technology and Management“ ist international ausgerichtet und bietet diverse Wahlmöglichkeiten. Diese können entweder zum Spracherwerb oder zum Ausbau fachlicher oder persönlicher Kompetenzen genutzt werden. Damit ist das Studium sehr flexibel gestaltbar und für BewerberInnen mit ganz unterschiedlicher Vorbildung und Sprachkenntnis geeignet. Der Studiengang richtet sich einerseits an BewerberInnen, die lediglich über Grundkenntnisse der deutschen Sprache (Niveau A2) verfügen und diese ausbauen wollen. Er ist aber auch gleichermaßen attraktiv für BewerberInnen, die bereits über Deutschkenntnisse auf Niveau B2 oder besser verfügen oder sogar Muttersprachler sind.

Das Studium des Studiengangs „Digital Technology and Management“ umfasst eine interdisziplinäre, internationale Ausbildung im Schnittbereich von Informations- und Kommunikationstechnologie, betrieblichen Wertschöpfungsprozessen und Management in internationalen Unternehmen und dient dem Erwerb fachlicher und überfachlicher Kompetenzen. Fachliche bzw. überfachliche kompetenzorientierte Qualifikationsziele sind die Befähigung zur aktiven, kritischen, integrativen und verantwortungsvollen Beteiligung an Planungs-, Entwicklungs-, Realisierungs-, Implementierungs-, Vermarktungs- und Beschaffungsprozessen digitaler Technologien in international tätigen produzierenden Unternehmen und im Servicebereich, eine interkulturelle Sensibilisierung und die Befähigung zum mehrsprachigen Arbeiten auf Englisch, Deutsch sowie ggf. in einem weiteren Sprachraum. Darüber hinaus wird die Befähigung zu einem einschlägigen Master-Studium vermittelt.

Als Alleinstellungsmerkmal des geplanten Studiengangs lässt sich der Fokus auf die betrieblichen Wertschöpfungsprozesse anführen: AbsolventInnen kennen und verstehen betriebliche Wertschöpfungsprozesse und wie diese durch digitale Technologien beeinflusst, verändert und optimiert werden können, verstehen die Zusammenhänge, Abhängigkeiten und Schnittstellen zwischen den einzelnen Wertschöpfungsfunktionen und können technologische Lösungen bzw. die Prozessautomatisierung nicht nur konzeptionell, sondern auch technisch umsetzen. In der Ausbildung der Studierenden wird zudem darauf geachtet, dass sie national und international beruflich agieren können (englischsprachliche, soziale und kommunikative Kompetenz) – dies ist eine Stärke des Studienganges.

Die Studiengangsbezeichnung „Digital Technology and Management“ gibt einen gelungenen Hinweis auf die interdisziplinären Aspekte der Lehrinhalte. Der Name ist aktuell attraktiv für Studienstarter und passend zum Studiengang. Die Qualifikationsziele sind angemessen und der Abschluss „Bachelor of Science“ aufgrund der starken Verankerung im digitalen und mathematischen Bereich passend. Die Management-orientierten und Sprachkompetenz getriebenen Module sind in der notwendigen Breite verankert. Die Betonung der Module aus den digitalen Bereichen wird den Anforderungen des Arbeitsmarktes und den späteren Karrierepfaden gerecht.

## 4 Erfüllung der Qualitätsanforderungen

### a) Entscheidung des Senats zur Erfüllung der formalen Kriterien

Die formalen Kriterien sind

- erfüllt  
 nicht erfüllt

Bei Nichterfüllung mindestens eines Kriteriums:

Auflage/n: keine

### b) Entscheidung des Senats zur Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind

- erfüllt  
 nicht erfüllt

Bei Nichterfüllung mindestens eines Kriteriums:

Auflage/n: keine

### c) Empfehlung/en

#### **Empfehlung 1:**

##### **§ 12 Abs. 2 BayStudAkkV**

Es wird empfohlen, vor dem Hintergrund des sicherzustellenden Lehrangebots, der zunehmenden Kohortengrößen (Studienbeginn im Winter- und Sommersemester) sowie des erfahrungsgemäß höheren Betreuungsaufwands der internationalen Studierenden, die personellen Ressourcen zur Unterstützung des Lehrbetriebes entsprechend auszubauen.

#### **Empfehlung 2:**

##### **§ 12 Abs. 5 BayStudAkkV**

Es wird empfohlen, den Studiengang hinsichtlich seiner Studierbarkeit zu beobachten. Ein Augenmerk sollte dabei auf die „Prüfungslast“ in den einzelnen Semestern gelegt werden.



## 5 Beschluss des Senats der OTH Amberg-Weiden

Der Senat der OTH Amberg-Weiden spricht in der 176. Senatssitzung am 13.04.2022 für den Studiengang Digital Technology and Management mit dem Abschlussgrad Bachelor of Science (B.Sc.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates ohne Auflagen bis zum 14.03.2027 aus.

Die Grundlage der Begutachtung bilden die Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum, der Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse, der Studienakkreditierungsstaatsvertrag sowie die Regelungen des Landes Bayern zur Studienakkreditierung (Bayerische Studienakkreditierungsverordnung) in der jeweils gültigen Fassung.

Aufgrund der Systemakkreditierung vom 29.03.2017, ausgesprochen durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungsinstitut ACQUIN im Auftrag des Akkreditierungsrates, ist die OTH Amberg-Weiden berechtigt, ihre Studiengänge selbst zu akkreditieren.



Amberg, 13.04.2022

Gez.

Prof. Dr. Horst Rönnebeck

Vorsitzender des Senats der OTH Amberg-Weiden